

Workshop zur Antragsberatung

Termin: 20.11.2020 10:00-12:00 Format: digital via MS TEAMS

Zielgruppe: Professor*innen und Postdoktorand*innen (Besprechung von maximal vier Anträgen)

Ziel:

- Im Mittelpunkt des **Workshops** am 20. November 2020 steht die Diskussion und Weiterentwicklung geplanter Antragsvorhaben von Professor*innen und Postdoktorand*innen.
- Thematisch und methodisch ist der **Workshop zur Antragsberatung** offen für alle Antragsvorhaben, die sich den Säulen und Themenfeldern des ZSBH (<https://www.zsbh.uni-mainz.de/forschung/>) zuordnen lassen.
- Zum Workshop müssen keine vollständigen Antragsskizzen vorliegen. Es können auch erste Entwürfe zur Forschungsfrage, zum theoretischen Hintergrund, zum Design und zum methodischen Vorgehen eingebracht werden.
- Die Teilnehmenden bekommen die Gelegenheit, nach einer kurzen Einführung Feedback zu ihren geplanten Antragsvorhaben in Kleingruppen von zwei Expert*innen zu erhalten und anschließend allgemeine Fragen im digitalen Plenum zu diskutieren.
- Nach aktueller Lage des Infektionsgeschehens in Bezug auf die COVID-19 Pandemie planen wir den Workshop online über MS TEAMS durchzuführen.

Zweistufiger Bewerbungsprozess

1. *Interessensbekundung*

Zunächst benötigen wir eine Interessensbekundung mit Titel des geplanten Projekts, einem Abstract (1-2 Seiten mit Fragestellung, theoretischem Rahmen, Methoden und Zeitplan) sowie Angabe zu möglichem(n) Drittmittelgebern (DFG, EU, BMBF, Stiftung etc.) bis zum 26.09.2020.

2. *Auswahlprozess und Rückmeldung*

Nach Eingang der Skizzen treffen wir, je nach Anzahl der Interessensbekundungen, eine Vorauswahl der Skizzen, die beim Workshop diskutiert werden sollen. Hierzu erhalten Sie bis zum 01.10.2020 eine Rückmeldung.

3. *Einreichung der Antragsskizze*

Bewerber*innen, die eine positive Rückmeldung erhalten, werden gebeten, spätestens bis zum 06.11.2020 eine Antragsskizze einzureichen.

Umfang der Skizze: 5-10 Seiten (Schriftgröße: Arial, 11pt, Zeilenabstand 1, 15), z.B.

1. Angaben zum anvisierten Antragsvorhaben, (falls möglich – je nach individuellem Stand, s.o.) z.B.
 - Thema, Zielsetzung, Forschungsfrage
 - Arbeitsprogramm (z.B. methodisches Design, Angaben zum Auswertungsprozess, Zeitplan)
 - Finanzplan
 - Mögliche(r) Drittmittelgeber
2. Lebenslauf inkl. Publikationsverzeichnis
3. Individuelle Fragen und/oder Herausforderungen, die Sie mit den Expert*innen diskutieren möchten

Bitte schicken Sie Ihre Interessensbekundungen bzw. Antragsskizzen bis zu den angegebenen Deadlines per Mail an die [Geschäftsstelle des ZSBH](#) (Joshua Hausen).